

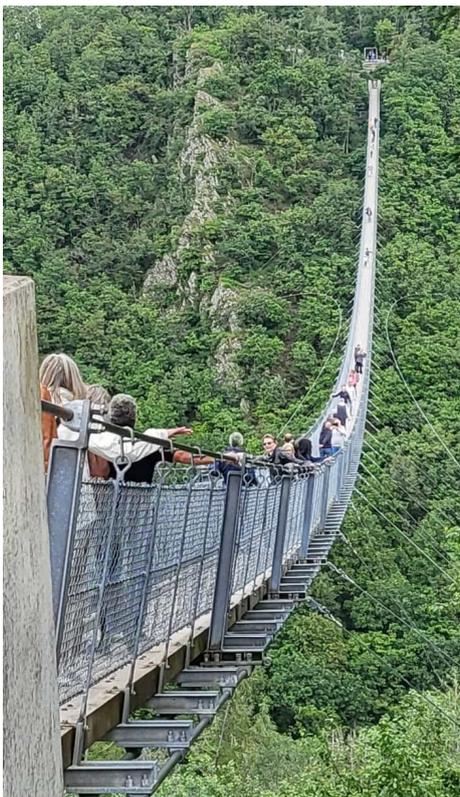
## Impressionen vom VX-Hauptjahrestreffen 2024 in Kastellaun

Unser diesjähriges Treffen fand im Hunsrück, einer wunderschönen Landschaft zwischen Rhein und Mosel, in der Mitte Deutschlands statt. Bemerkenswert ist, dass das Organisatoren-Team Heidrun und Uwe Binder aus Tuttlingen und Josef Schaberl aus München aus der Distanz von 350 km, bzw. 470 km dieses Treffen organisiert haben. Somit hatten wir, die Teilnehmer, die Gelegenheit, diese schöne Landschaft zu erleben und zu erfahren. In diesem Sommer gab es sehr viele Wetterkapriolen, und für dieses Wochenende waren die Prognosen auch nicht besonders gut. Das hielt uns jedoch nicht davon ab, am Donnerstag, den 30. Mai gutgelaunt nach Kastellaun zu fahren.

Unser Domizil war das BurgStadt Hotel, wo wir auf dem reservierten Parkplatz viele bekannte Spideristi begrüßen konnten.

Unsere erste Ausfahrt führte uns zur nahe gelegenen 360 m langen und 100 m hohen Hängeseilbrücke Geierlay. Sie überquert das Mörsdorfer Bachtal zwischen den Ortsgemeinden Mörsdorf und Sosberg. Durch den Kontakt zu Erwin Lohr (Organisator der Hunsrück Classics), der in der Nähe wohnt, wurde es uns ermöglicht, bis zur Hängeseilbrücke zu fahren. Normalerweise ist hier ein 3 km langer Fußmarsch vom Parkplatz zur Brücke angesagt.

Trockenen Fußes sind die ersten mutigen Teilnehmer über die Brücke gelaufen. Andere zogen es vor, sich die Sache vom festen Boden aus anzuschauen und schöne Fotos zu schießen. Schließlich fing es doch an zu regnen und wir retteten uns ins trockene Auto. Wir hatten Glück, und der Regen hörte nach kurzer Zeit auf.



So konnten wir die wunderschöne Landschaft bei der Fahrt über die kurvigen Straßen bis nach Beilstein an der Mosel im Trockenem genießen. Ein kleiner Spaziergang führte uns hinauf zur Burg Metternich. Von da aus hatten wir einen traumhaften Blick von oben auf die Mosel. Bei einer Stärkung im Burgrestaurant saßen wir gemütlich mit netten Leuten und guten Gesprächen zusammen.



Am Freitag hieß es früh aufzustehen, denn bereits um 8:30 Uhr war Abfahrt, also mitten in der Nacht für Rentner wie wir ;-)



Wieder ging es über kurvige Landstraßen durch die wunderschöne Hunsrücker Landschaft hinab zur Mosel und auf der anderen Seite hinauf zur Burg Eltz. Vom Parkplatz aus führte eine Straße hinab, von welcher aus wir schon den herrlichen Blick auf die Burg genießen konnten. Es folgte eine sehr interessante Führung und anschließend genügend Zeit, um die Schätze in der Schatzkammer zu bestaunen.

Zurück zum Parkplatz machten wir einen schönen Spaziergang durch den Wald, bzw. es bestand die Möglichkeit mit dem Shuttlebus wieder bergauf zu fahren. Als wir vom Parkplatz runter fuhren, war uns klar, warum die Abfahrt heute so früh war: in Richtung Burg war eine ca. 500 m lange Autoschlange. Da hatten wohl noch viele andere Leute die Idee dieses schöne Ausflugsziel zu besuchen.

Weiter ging es nach Münstermaifeld zum Mittagessen. Wir konnten bequem unsere 25 Autos auf dem großen Platz vor der Kirche parken. In der Pizzeria war unser vorbestelltes Essen bestens vorbereitet, so dass wir völlig stressfrei das leckere Essen genießen konnten.

Danach fuhren wir wieder durch die malerische Landschaft zurück zum Hotel. Abends fand die Mitgliederversammlung statt und anschließend gemütliches Beisammensein bei bester Stimmung und gutem Essen.



Am nächsten Tag hatten wir etwas mehr Zeit, um in netter Gesellschaft zu frühstücken. Um 9:30 Uhr hieß es wieder aufsitzen zum Start durch die traumhaft schöne Landschaft nach Bernkastel-Kues.

Wir parkten vor dem Zylinderhaus, einem herrlich nostalgischen Museum.

Es sah schon von außen sehr imposant aus und bot eine wunderbare Kulisse, unsere Schätzchen davor zu parken. Was für ein schönes Bild, das natürlich vielfach für die Nachwelt festgehalten wurde!



Im Museum gab es eine Führung für unsere Gruppe. Wir zogen es jedoch vor, in Eigenregie Alles zu erkunden. Herrlich, was es da alles liebevoll hergerichtet zu bestaunen und zu entdecken gab:

Viele Autos, die uns an die Anfangszeit unserer eigenen Fahrerkarriere erinnerte. Ein Spielzeuggeschäft, ein Tante-Emma-Laden, eine Apotheke, eine Post – mit nostalgischen Wählscheiben-Telefonen, eine Auto-Werkstatt und vieles mehr was uns an unsere Kinder- und Jugendzeit erinnerte.

Nach dem Mittagessen im Museumsrestaurant fuhren wir eine schöne Strecke an der Mosel entlang und über den hügeligen und kurvigen Hunsrück zurück zum Hotel.

Sehr schnell vergingen die Tage eines erlebnisreichen und großartigen Hauptjahrestreffens und es war schon wieder an der Zeit, Abschied zu nehmen. Obwohl in ganz Deutschland schlechtes Wetter war, hatten wir Glück und hatten bis auf wenige Momente trockenes Wetter.



Am Sonntag war in Baden-Württemberg und Bayern ein Unwetter mit langanhaltendem Starkregen, der viele Straßen überflutete. Das war leider nicht so schön für die Heimfahrt der süddeutschen Teilnehmer. Glücklicherweise sind alle gut zu Hause angekommen!

Ein herzliches Dankeschön dem Organisatoren-Team Heidrun, Uwe und Josef für das schöne Treffen!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Schweiz im nächsten Jahr.



In diesem Jahr feiert unser Volumex seinen 40. Geburtstag!  
Wir sind zusammen älter geworden und hoffen, dass wir noch lange rüstig genug bleiben, um in den Spider einzusteigen und vor allen Dingen wieder auszusteigen;-)

Viele Grüße aus Mainz  
Gabi und Karl-Heinz